|  Stabsstelle Arbeits-, Gesundheits-, Tier- und Umweltschutz | **Betriebsanweisung**gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 14 GefStoffV |
| --- | --- |
| **Abgase von Dieselmotoren** |
| Tätigkeiten und Verfahren, bei denen die Beschäftigten Dieselmotoremissionen (DME) ausgesetzt sind. DME sind krebserzeugend! |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
| * Die Abgase von Dieselmotoren bestehen aus gas- und partikelförmigen Substanzen wie Dieselrußpartikel, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
* Einatmen kann zu Gesundheitsschäden führen.
* Atemwegsreizungen wie Brennen der Nase und der Rachenschleimhaut können auftreten.
* Vorübergehende Beschwerden (Schwindel, Kopfschmerz, Übelkeit, Benommenheit) sind möglich.
* **Dieselrußpartikel können Krebs erzeugen!**
* Kohlenmonoxid kann das Kind im Mutterleib schädigen!
 | Gefahr |
|  **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
| **Allgemein gilt:*** Unnötiges Laufenlassen der Motoren (z. B. Leerlauf), starkes Beschleunigen und Anfahren unterlassen.
* Beim Tanken Motor ausstellen.
* Nach Kontakt mit Dieselrußpartikeln verunreinigte Hautpartien gründlich reinigen!

**In ganz oder teilweise geschlossenen Arbeitsbereichen:*** Maschinen mit emissionsfreien oder -armen Motoren einsetzen.
* Einsatz von dieselbetriebenen Maschinen mit Abgasnachbehandlungssystemen, z.B. Dieselpartikelfiltern. Partikelfiltersystem mit Mindestabscheiderate von 90 %!
* Abgase am Auspuff absaugen und ins Freie leiten.
* Wartung und Abgasuntersuchung der Motoren alle 1.500 Betriebsstunden, spätestens jedoch jährlich.
* Tore/Türen beim Betrieb dieselbetriebener Maschinen geöffnet lassen.

**Atemschutz:** Bei Grenzwertüberschreitung von Dieselrußpartikeln: Atemschutzgerät mit Partikelfilter P2 oder P3. Diese Filtertypen bieten keinen Schutz gegen Kohlenmonoxid und Stickoxide. |
| **Verhalten im Gefahrenfall** |
| * Bei o. g. Beschwerdesymptomen Arbeit einstellen und Bereich verlassen, wenn möglich Belüftung herstellen.
* Arzt/Ärztin aufsuchen.
* Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten.
 |
|  **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** | **Notruf 112** |
| Standort Telefon:      | Ersthelfer:      | Standort Verbandkasten:      | weißes Kreuz auf grünem Hintergrund |
| * Bei jeder Ersten-Hilfe Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt/Ärztin verständigen.
* **Nach Einatmen:** Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten (Zahnprothese, Erbrochenes entfernen, stabile Seitenlagerung), Atmung und Puls überwachen. Bei Atem- oder Herzstillstand: künstliche Beatmung und Herzdruckmassage.
 |
| **Sachgerechte Entsorgung** |
| * Gebrauchte Dieselpartikelfilter gemäß Herstellerangaben entsorgen!
 |
| Ort: Datum:            | Unterschrift Verantwortlicher: |
| Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen. |